

DER NEUE CASE IH MAXXUM AUF EINEN BLICK:

- Dynamisches neues Design
- Neues Top-Modell Maxxum 145 CVX
- Geräumigste Kabine seiner Klasse mit einteiliger Frontscheibe und Hochsichtdach
- Maximaler Komfort mit Vorderachs- und Kabinenfederung
- Ergonomisch gestaltete Multicontroller-Armlehne für leichte Bedienung
- Perfekte 360°-Ausleuchtung mit bis zu 16 LED-Arbeitscheinwerfern
- Hohe Effizienz und niedriger Verbrauch dank Efficient Power mit DOC und Hi-eSCR



...

WIRTSCHAFTLICHEN ERFOLG MAXIMIEREN! DIE NEUE MAXXUM BAUREIHE.

Herr Müller, was wurde an der Maxxum Baureihe überarbeitet?

R. Müller: „Überarbeitet“ trifft es eigentlich nicht so ganz. Unsere erfolgreiche und mit 14 Modellen breit gefächerte Baureihe im mittleren Leistungssegment wurde in weiten Teilen perfektioniert. Das beginnt mit einem völlig neuen Design der Motorhaube, eines neuen Dachs und weiterer formgebender Details, sodass die Baureihe jetzt ein kraftvoll-dynamisches Erscheinungsbild vermittelt. Komfort, Effizienz, Flexibilität und Anwenderfreundlichkeit sind die weiteren Bereiche, in denen umfassende Neuerungen vorgenommen wurden. Geblieben sind die verschiedenen Modellfamilien wie Maxxum (vier Vierzylinder-Motoren, ein Sechszylinder), Maxxum Multicontroller, MC (vier Vierzylinder, ein Sechszylinder) und unsere Premium-Klasse, der Maxxum CVX (vier Vierzylinder-Motoren) mit stufenlosem Getriebe. Die Motornennleistung des Spitzenmodells wurde von 130 auf 145 PS gesteigert. Bei der CVX-Familie haben wir konsequent die Downsize-Strategie verfolgt und da, wo es sinnvoll ist, Vier- statt Sechszylinder eingesetzt. Der Grund: Steigerung der Effizienz, denn für die überwiegenden Arbeiten, für die der Maxxum konzipiert wurde, ist ein Vierzylinder die optimale Motorisierung.

Nennen Sie uns doch bitte die wichtigsten Neuerungen für die Modelle.

R. Müller: Fangen wir mit dem Komfort an. Optimierter Sitzkomfort sowie der geringe Kabinen-Geräuschpegel von lediglich 69 dB (der geringste in seiner Klasse) wirken auf den Fahrer entspannend und sind stressreduzierend. Maxxum Nutzer verbringen im Jahr durchschnittlich über 1.000 Arbeitsstunden auf dem Traktor, da muss der Komfort in jeder Hinsicht stimmen. Eine perfekte Sicht nach vorn ergibt sich jetzt durch die verbreiterte Frontladerschwinge. Doch auch die Rundumsicht wurde verbessert: Zum einen durch das neue Kabinendachdesign mit der einteiligen Frontscheibe, zum anderen durch die neue Lichtausstattung mit LED-Leuchten. Der Radstand wurde gegenüber der Vorserie verlängert, der kleine Wendekreis konnte allerdings durch verschiedene Einstellungen beibehalten werden. Alles in allem bleibt die Kabine der Maxxum Baureihe in Sachen Komfort und Platzangebot Klassenbeste. Dafür sorgen auch die neben dem Standardsitz optional wählbaren Sitzvarianten Deluxe Comfort und Deluxe Leder. Im Feld und auf der Straße sorgt ein zweiter Druckspeicher an der Vorderachse für beste Federwirkung und trägt damit zur weiteren Komfortsteigerung bei. Auch beim Bedienkomfort gibts ab dem Maxxum MC die ergonomische Multicontroller-Armlehne.

Das sind erfreuliche Neuigkeiten für den Nutzer. Was erwarten ihn für technische Feinheiten?

R. Müller: Um hier nur einige zu nennen: Unsere Motor-Kraftpakete erfüllen alle die Stufe-IV-Abgasnorm ohne den Einsatz von Dieselpartikelfiltern. Durch unser bewährtes Hi-eSCR only-System entfällt der Einsatz dieses Filters, das System arbeitet also wartungsfrei. Maxxum und Maxxum MC verfügen wahlweise über ein 16/17x16-4-fach-Semi-Powershift oder ein 32x32-Getriebe mit Kriechgang. Beide setzen die Kraft der Motoren effizient auf Feld und Straße um. Der Maxxum CVX überzeugt mit Stufenlosgetriebe, automatischem Produktivitätsmanagement und Eco Drive. Er ist damit noch effizienter im Kraftstoffverbrauch. Die großen Kraftstofftanks, alle optional auch noch größer bestellbar, sowie der 39,5 l fassende Harnstofftank ermöglichen lange, ökonomische Arbeitstage. Und zu den Hightech-Features der Baureihe: Bei allen Maxxum Modellen sind die Vorteile der Advanced Farming Systems (AFS) nutzbar. Bei Maxxum MC und Maxxum CVX sind die Spurführungslösungen (ISOBUS Klasse II) bereits ab Werk vorgerüstet und mit einem AFS Pro 700™ Monitor ausgestattet. Kein Überlappen am Flächenrand, keine Zweifach-Spritzung und keine Doppel-Aussaat mehr.

Getoppt wird diese Technologie noch im CVX: Hier ist die Ausstattung mit ISOBUS Klasse III möglich, was bedeutet, dass das Gerät den Traktor steuert. Das Heckhubwerk kann also gehoben oder gesenkt werden.

UND WENN SIE GLAUBEN, DASS DAS SCHON ALLES WAR: WEIT GEFEHLT.

Wir haben noch unser Vorgewende-Management HMC II in der verbesserten, intuitiver zu bedienenden Version am Start. Kurz gesagt: Ist das Vorgewende erreicht, drückt man nur noch auf einen Knopf, dann hebt und senkt das Management die Anbauten, schaltet die Zapfwelle ein oder aus, lenkt selbstständig die Schleife usw. Entspannter und effizienter kann man nicht arbeiten. Landwirte können sich also freuen! Und auch die SAFEGUARD Sorglos-Service-Pakete sind wie beim Luxxum beschrieben wählbar und sorgen dafür, dass das Case IH SERVICETEAM aufmerksam und konzentriert Ihren Maschinenpark betreut.

Herr Müller, Herr Keplinger, herzlichen Dank für das Gespräch und viel Erfolg für Ihre neuen Modellreihen!